Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1883

(3.3.1883) März

Visual Library

März.

3. Soupirte S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm bei Hauptmann Müller.

6. Ankunft J. J. K. K. H. H. des Großherzogs und der Großherzogin mit Gefolge aus Berlin Vormittags 11 Uhr 40 Minuten.

7. Nachmittags 5 Uhr traf J. G. H. die Fürstin zu Leiningen mit Prinzessin Alberta zum Besuche der Großherzoglichen Familie hier ein; höchst dieselbe wurde von J. J. K. K. H. H. dem Großherzog und der Großherzogin am Bahnhofe empfangen und in das Großherzogliche Schloß geleitet, woselbst die Fürstin Wohnung genommen hat.

März.

10. Nachmittags beehrte Sie Seine Königliche Hoheit der Großherzog an der Feier der Einsegnung der Leiche des Generallieutenants v. d. Freiherrn von Laroche-Starkenfels in dem Sterbehause.

Abends wohnte J. K. H. die Großherzogin dem Symphonie-Concert im Museum an.

11. Familiendiner um 1 Uhr. Geladen und erschienen: J. J. H. die Fürstin von Meiningen mit Prinzessin Alberta, P. J. H. der Prinz Wilhelm mit Gemahlin und Kindern und P. v. der Prinz Heinrich XIX Reuß mit Gemahlin.

12. Vormittags beehrten J. J. K. K. H. H.

März.

12. der Großherzog und die Großherzogin die Geflügelausstellung, Nachmittags in Begleitung J. G. H. der Fürstin zu Leiningen das Sammlungengebäude und wohnten Abends mit Höchstderselben, Prinzessin Alberta und S. G. H. dem Prinzen Ludwig Wilhelm einer Aufführung im Circus Krembser an.

13. Nachmittags besuchten J. J. K. K. H. H. der Großherzog, die Großherzogin und J. G. H. die Fürstin zu Leiningen die Kunstschule und besichtigten unter Führung des dermaligen Direktors der Kunstanstalt, Professors Schönleber, die verschiedenen Ateliers.

März

14. Wurde Generalmajor v. Hänisch mit Gemahlin und Tochter von J. K. H. der Großherzogin empfangen.

Nachmittags fand die Einsegnung der Leiche des vormaligen russischen Staatskanzlers, Fürsten Gortschakoff, in der russischen Kapelle in Baden Baden statt. In Vertretung S. K. H. des Großherzogs hatte sich zur Anwohnung derselben S. Exc. Oberstkammerherr Freiherr von Gemmingen dorthin begeben.

Abends wohnte J. K. H. die Großherzogin dem Kammerconcert im Foyer des Großherzoglichen Hoftheaters an.

S. G. H. der Prinz Wilhelm mit Gemahlin

März

14. waren beim Thee anwesend.

15. Nachmittags 2½ Uhr Abreise J. G. H. der Fürstin zu Leiningen mit Prinzessin Alberta. Höchstdieselben wurden von J. J. K. K. H. H. dem Großherzog und der Großherzogin zum Bahnhof geleitet. Sodann beehrte J. K. H. die Großherzogin das Institut der Fräulein Friedländer mit einem Besuche.

S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm war bei Direktor Wendt zum Souper geladen.

16. Empfang des Generalmajors von Strantz, Commandeur der 28ten Cavallerie-Brigade von J. K. H. der Großherzogin.

März

Anläßlich der auf den 17. d. Mts. vorverlegten Feier des Geburtstages S. Majestät des deutschen Kaisers fand um 1/2 9 Uhr ein Hofconcert statt. Einladungen hatten erhalten: S. G. H. der Prinz Wilhelm mit Gemahlin, S. G. H. der Prinz Carl mit Gemahlin, S. D. der Prinz Heinrich XIX. Reuss mit Gemahlin, S. D. der Fürst Löwenstein-Wertheim mit Gemahlin und S. D. der Erbprinz zu Fürstenberg mit Gemahlin.

Der gesammte Hofstaat.

Der Königlich Preußische Gesandte Graf von Flemming mit Tochter.

Die Mitglieder des Staatsministeriums mit Gemahlinnen und die bei Hof

16. eingeführten Herren und Damen.

Die Präsidenten, Direktoren und Räthe der Ministerien und Mittelstellen, Professoren des Polytechnikums, die Direktoren der Kunstschule und Kunstgewerbehalle, die Hofbeamten und städtischen Beamten.

Von auswärts war geladen: S. Exc. der Großh. Sächsische Wirkliche Geheimerath von Wardenburg aus Heidelberg.

Beim Concert wirkten mit: Concertmeister Zajic, Kapellmeister Paur, die Hofopernsängerin Frau Meysenheim, die Kammersänger Hauser und Staudigl.

März.

16. Von 466 Eingeladenen waren 250 beim Souper anwesend.

Anzug der Herren: Gala, dunkle Beinkleider, Großband; Anzug der Damen: Ausgeschnittenes Kleid.

17. Anläßlich der Feier des Geburtstages S. Majestät des deutschen Kaisers besuchten J. J. K. K. H. H. der Großherzog und die Großherzogin mit S. G. H. dem Prinzen Ludwig Wilhelm, sowie S. G. H. dem Prinzen Wilhelm, J. Kais. Hoheit der Prinzessin Wilhelm mit Kindern den Festgottesdienst in der evangelischen Stadtkirche und begaben sich nach Beendigung desselben in das Rathhaus, um der Parade auf dem Marktplatz anzuwohnen. Nach

17. vollendeter Aufstellung der Truppen hiesiger Garnison nahm S. K. H. der Großherzog die Parade derselben ab. Nach dem Vorbeimarsch begaben Sich die Höchsten Herrschaften wieder in das Großherzogliche Schloß zurück.

18. Familiendejeuner um 1 Uhr. Geladen und erschienen: S. D. der Erbprinz zu Fürstenberg mit Gemahlin.

Abends 1/2 8 Uhr Abreise des Großherzoglichen Paares mit dem Prinzen Ludwig Wilhelm nach Berlin.

Das Gefolge besteht aus: Hofdame Freiin von Gayling, Hofmarschall Graf von Andlaw, Hauptmann Freiherr von Bodmann und

März

18. Premierlieutenant Hoffmeister.